

Bad Saulgau

BAD SAULGAU

Vielfältige Produktideen zutage gefördert

🕒 LESEDAUER: 3 MIN



Preisträger*innen Ideenwettbewerb 2022. (Foto: Schülerforschungszentrum Südwesttemberg)

Veröffentlicht: 05.07.2022, 13:22 Uhr

EXTERNER LESER-INHALT

[Drucken](#)

Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt schwäbische.de keine Gewähr.

Der Ideenwettbewerb des Schülerforschungszentrums (SFZ) Bad Saulgau hat wieder vielfältige Produktideen zutage gefördert, die am letzten Junimittwoch prämiert wurden. In den drei Altersklassen Unterstufe, Mittelstufe und Oberstufe konnten sich die jungen Erfinder*innen über Preisgelder von insgesamt über 700 Euro

freuen, gestiftet von der Volksbank Bad Saulgau sowie dem SFZ.

Bei den jungen Tüftlern sicherten sich Lucas Cret mit seiner Torschablone sowie das Duo **Nina Baumgärtner** und Marlene Birkler (Störck-Gymnasium) mit ihrer Erfindung eines transparenten Tacker/Locher-Geräts gemeinsam den 3. Platz. Der 2. Platz ging an Toni Steinhart und Fabio Popp von der Liebfrauenschule in Sigmaringen. Ganz oben auf dem Siegertreppchen landete Luana Bruno mit ihrem Einkaufswagenstopper vom Störck-Gymnasium.

Im Bereich Mittelstufe erzielte der Hair-Repair-Pen von Kyra Schlothauer (Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen) den 3. Platz, Karla Möhrle, Tim Miller und Franziska Reck (Störck-Gymnasium) wurden mit ihrem Ladeportreiniger Zweite, während sich Linus Pöschel und Max Gröner von der Liebfrauenschule mit einem Anzeichner für Forstarbeit den 1. Preis sicherten.



Google Chrome herunterladen

Chrome wird automatisch mit den
neuesten Sicherheitsfunktionen und
-updates aktualisiert.

Herunterladen

Auch bei der Oberstufe gab es raffinierte Ideen. Alle drei Plätze gingen hier an

Schüler*innen des Störck-Gymnasiums. Die Möglichkeit, kleine Dinge im Absatz von hohen Schuhen zu verstauen, kam von Charlotte Nußbaumer, Maria Mohr, Sina Beller und Letice Ramsaier aus der Klasse 11b. Moritz Gromer, Fabio Lutz und Jonas Fischer widmeten sich dem Problem, dass in verschiedenen Situationen Trinkgläser, beispielsweise von Apfelschorle oder stillem Wasser, nicht sicher auf Tischen stehen. Ihre Erfindung, eine Art Glaskralle, könne hier Abhilfe schaffen, so die jungen Erfinder, die hiermit den 2. Platz erreichten. Oben auf dem Treppchen konnte sich Paula Sauter platzieren. Ihre Umblätterhilfe für Noten am Klavier konnte die Jury restlos überzeugen.

Alle Preisträger*innen wurden von Dr. Marc Bienert und Martin Herzgsell mit Urkunden und Preisgeldern – je 100 Euro für die ersten, 75 für die zweiten und 50 für die dritten Plätze – bedacht. Zusätzlich wurden neun Sonderpreise vergeben. Außerdem bot Dr. Bienert einigen Schüler*innen an, am SFZ gemeinsam an der konkreten Umsetzung ihrer Ideen zu arbeiten. Davon wollen einige junge Tüftler*innen Gebrauch machen und besuchen das SFZ am Freitag, 15. Juli.

0 Kommentare

Weitere Themen

 Outbrain

Wenn dein IQ über 119 liegt, ist dieses
Strategiespiel ein Muss. Kein Install



Experte rät: Verkaufen Sie ihre Immobilie nicht bevor...

ANZEIGE - Hausfrage.de

Armer Kevin Kühnert

**Motorradfahrer stirbt nach
Kollision mit Auto**

Die PLZ entscheidet wie viel Ihr Haus tatsächlich wert ist

ANZEIGE - Kostenlose Immobilienbewertung

**Gülle-Lastwagen kippt Böschung
herunter**

**Zwei Schwerverletzte nach Unfall
auf der B12 bei Isny**

Persönliche Vorschläge für Sie

BIBERACH

B30 Tunnel: Grüne zweifeln an Finanzierung

BAD SAULGAU

Mann erleidet Stromschlag an Hochspannungsleitung

WANGEN

Drohungen und Beleidigungen begleiten Pferde-Prozess in Wangen

REGION

Bahn meldet schon wieder defektes Stellwerk rund um Hauptbahnhof Ulm

Sind Sie mit Ihren Empfehlungen zufrieden? Geben Sie uns hier Feedback.

Schwäbische

© Schwäbischer Verlag 2022